

## Bei Vorstandssitzung 2007 23. Mitgliedsverband aufgenommen

Die alle Jahre stattfindende Vorstandssitzung der Union Europäischer Eisenbahn-Ingenieur-Verbände – UEEIV – fand am 24. Oktober 2007 im Palais des Congrès in Straßburg/Frankreich statt. Präsident Obering. **Heinz Salzmann** hatte tags vorher die Mitglieder des Präsidiums im Hotel Hannong begrüßt und die Teilnehmer vorbereitend auf die jährlich stattfindende Vorstandssitzung eingeführt. Die Tagesordnung der Vorstandssitzung umfasste 12 Besprechungspunkte. Ausgangsthema war die Annahme des Protokolls der vorhergehenden Vorstandssitzung am 27. September 2006 in Brüssel. Nach dem auch schriftlich verteilten Tätigkeitsbericht des Präsidiums von 2004 bis 2007 wurden der Jahresabschluss 2006 und der Finanzstand 2007 erörtert und der Voranschlag 2008 genehmigt. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war der Aufnahmeantrag des Königlichen Ingenieurverbandes der Niederlande KIVI-NIRIA.

Das zuständige Vorstandsmitglied **George Hammer**, ehemals Mitglied des Vorstandes der Niederländischen Eisenbahn NS, stellte den neuen Verband vor.

Die Vorstandsmitglieder stimmten dem Aufnahmeantrag als 23. Mitgliedsverband einstimmig zu. Beim nächsten Tagesordnungspunkt ging es um anstehende Änderungen beim Beirat. Zum neuen Vorsitzenden des Beirats wurde vom Vorstand **Prof. Dr. Klaus Riessberger**, TU Graz, berufen. Für **Josef Harbecke** wechselte **Manfred Wacker** als neues Mitglied in den Beirat. Beim Punkt Zertifizierung EURAIL-ING lieferte der Präsident des Verbandes Deutscher Eisenbahn-Ingenieure – VDEI – ein beeindruckendes Plädoyer für die von der UEEIV vorangetriebene Qualifizierung der europäischen Eisenbahningenieure und wünschte, dass sich noch wesentlich mehr Eisenbahningenieure für diese nützliche Personenzertifizierung interessierten und möglichst bald dafür ihre Anträge an die UEEIV stellen. Eine ausführliche Berichterstattung der einzelnen Mitgliedsverbände über den Stand der Eisenbahnen und über die Tätigkeiten in den einzelnen europäischen Staaten galt der gegenseitigen Information. Stark herauszuhören war dabei der immer stärker in Erscheinung tretende Mangel an befähigten Eisenbahningenieuren.

### Themen:

Dezember 2007

UEEIV-Vorstandssitzung in Straßburg  
UEEIV-Hauptversammlung in Straßburg  
Mitglieder des neuen Präsidiums  
Mitglieder des Beirats  
Vorschau auf Veranstaltungen 2008  
Seminar in Vrutky / Slowakei  
Aktuelle Information  
Seminar in Sofia / Bulgarien  
Informationen aus den  
Mitgliedsverbänden  
AFFI — GdI — CIFI — SITK —  
SIH — WTVV — AIFR

Das habe bereits zu unliebsamen Verzögerungen bei Planungen und Bauausführungen von Eisenbahnprojekten geführt, was als sehr schädlich für die Zukunft der Eisenbahnen in mehreren Ländern bezeichnet wurde. Abschließend diskutierten die Vorstandsmitglieder aus Großbritannien, Frankreich, Belgien, Niederlande, Italien, Österreich, Polen, Kroatien, Rumänien, Bulgarien, der Slowakei, Schweiz und Albanien die anstehenden Schwerpunkte und Perspektiven der UEEIV für das Jahr 2008.



Ir. Georg Hammer, ehemaliges Vorstandsmitglied der NS, stellte den neuen Mitgliedsverband aus den Niederlanden KIVI-NIRIA vor.

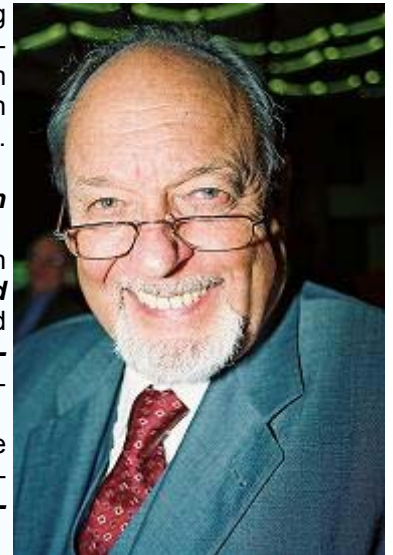
## 8. Hauptversammlung in Straßburg wählte Präsidium



Die Mitglieder des in Straßburg gewählten UEEIV-Präsidiums von 2007 bis 2010

Die seit der Gründung der Union Europäischer Eisenbahn-Ingenieur-Verbände – UEEIV – im Jahre 1990 anstehende 8. Hauptversammlung fand am 24. Oktober 2007 im Palais des Congrès in Straßburg statt. Nach der Begrüßung der eingeladenen Mitgliedsverbände und der von diesen benannten Delegierten aus ganz Europa durch Präsident Heinrich Salzmann wurde das Protokoll der letzten Hauptversammlung vom 7. Juni 2005 in Donostia/San Sebastian in Spanien ohne Änderungen angenommen. Bei dieser internationalen Veranstaltung nahmen 250 Teilnehmer aus 21 Staaten teil. Umfangreich war der Tätigkeitsbericht des Präsidiums für die Berichtszeit der vergangenen drei Jahre über eine Reihe von Veranstaltungen in mehreren europäischen Staaten, darunter das eindrucksvolle Symposium mit dem Thema „Neue Trends und Modelle bei der Finanzierung der Trans- und Pan-Europäischen Eisenbahnnetze“ mit der Europäischen Kommission am 28. September 2006 in Brüssel. Dazu wurde über die 16 UEEIV-Seminare berichtet, die in Tschechien, Bulgarien, Ungarn, Litauen, Slowakei, Kroatien, Polen, Albanien, Österreich und Rumänien - in einigen Ländern mehrmals - mit Unterstützung der jeweiligen Landesverbände mit bis zu 150 und mehr Teilnehmern zusammen mit der Industrie und den jeweiligen Bahnen erfolgreich statt fanden. Auch über die Fortführung der Zertifizierung zum EURAIL-ING und die Anerkennung des Titels durch die Verabschiedung der Europäischen Berufsqualifizierungsrichtlinie war Positives zu hören. Die Anträge und die Ausgabe von Urkunden nunmehr für Eisenbahningeniure in 17 europäischen Staaten wurden wesentlich gesteigert. Auch die

Fördermitgliedschaften in nunmehr 10 europäischen Staaten haben erfreulich zugenommen. Die Öffentlichkeitsarbeit durch den Union-Report und die Homepage der UEEIV mit der Internetadresse [www.ueeiv.com](http://www.ueeiv.com) wurde lobend erwähnt. Nach Hinweisen auf die Tätigkeit der Mitglieder des Zertifizierungs-Lenkungsgremiums und des Beirats wurde der Finanzbericht erstattet. Im Anschluss an den Bericht der Kassenprüfer wurde das Präsidium einstimmig entlastet, und den Gremien wurden für ihre Leistungen Dank und Anerkennung ausgesprochen. Unter der Leitung von **Prof. Dr. Klaus Riessberger**, dem Vorsitzenden des Beirats, fanden anschließend die turnusmäßig anstehenden Wahlen zum Präsidium für die folgenden drei Jahre statt. Wiedergewählt wurden **Heinrich Salzmann/A/ÖVG** zum Präsidenten und **Manfred Kehr/D/VDEI** und **Jean-Louis Wagner/F/AFFI** zu Vizepräsidenten. Dazu wurden die bisherigen Beisitzer **Kiril Ermenkov/BG/WTV** und **Dr.-Ing. Gerard Presle/A/ÖVG**



Prof. Dr. Klaus Riessberger ist zu den weiteren neuer Vorsitzender des Beirates der UEEIV

gewählt. Die bisherigen Schatzmeister und Schriftführer, **Sebastian Rutz/CH/Gdl** und **Peter Brinkmann/D/VDEI**, wurden einstimmig wiedergewählt. In den Kreis der 5 Mitglieder der Beisitzer wurden **Roselain Malfait/B/URPIC**, **Dr. Luigi Morisi/I/CIFI**, **Richard Spoors/GB/PWI**, **Octavian Udriste/RO/AIFR** und **Dr. Radoslaw Zolnierzak/PL/SITK** gewählt. Damit ist das aus 12 Mitgliedern bestehende Präsidium für die nächsten drei Jahre wieder vollständig. Präsident Heinrich Salzmann bedankte sich für das Vertrauen und stellte die anstehenden Aufgaben der UEEIV vor. Dem ausgeschiedenen Vizepräsidenten **Barron de Angoit/E/AICF** wurden für seine bisherige Mitarbeit Dank und Anerkennung ausgesprochen. Die nächste Hauptversammlung wird wahrscheinlich vom italienischen Mitgliedsverband CIFI im Jahr 2010 in Italien ausgerichtet werden.

## Das Präsidium der UEEIV 2007—2010

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Präsident</b>       | Obering. Heinrich Salzmänn, EURAIL-ING, ÖVG Österreich  |
| <b>Vizepräsidenten</b> | Dipl.-Ing. Kiril Ermenkov, WTVV Bulgarien<br>Dipl.-Ing. Manfred Kehr, VDEI Deutschland<br>Dr.-Ing. Gerard Presle, ÖVG Österreich<br>Dipl.-Ing. Jean-Louis Wagner, EURAIL-ING, AFFI Frankreich                         |
| <b>Schatzmeister</b>   | Dipl.-Ing. Sebastian Rutz, Gdl Schweiz  |
| <b>Schriftführer</b>   | Dipl.-Ing. Peter Brinkmann, VDEI Deutschland  |
| <b>Beisitzer</b>       | Ir. Roselain Malfait, URPIC Belgien<br>Dr. Luigi Morisi, CIFI Italien<br>Civ.-Eng. Richard Spoor, PWI England<br>Dipl.-Eng. Octavian Udriste, AIFR Rumänien<br>Radoslaw Żołnierzak, Ph.D.Eng., EURAIL-ING, SITK Polen |

## Der Beirat der UEEIV

Univ. Prof. Dr. Klaus Riessberger, TU Graz, Österreich, **Vorsitzender**  
Prof. Dr. Heinrich Brändli, ETH Hönggerberg, Schweiz  
Dipl.-Ing. Reto Danuser, Schweiz  
Rudolf Koller, EURAIL-ING, Speno International, Schweiz  
iR. Roselain Malfait, Belgien  
Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Norbert Ostermann, Tu Wien, Österreich  
Dipl.-Ing. Manfred Wacker, Heitkamp Rail GmbH, Deutschland  
iR. Michel Walrave, Frankreich

## UEEIV-Veranstaltungen im Jahr 2008

- **UEEIV / SITK-Konferenz 12.-13. Juni 2008 in Polen**  
„Europäischer Transport-Korridor durch Polen — technische und wirtschaftliche Aspekte“
- **UEEIV / ITHZ-Konferenz 15.-17.10.2008 in Split / Kroatien**  
„Planungen und Investitionen bei der Kroatischen Eisenbahn im Jahr 2008“
- **UEEIV / WTVV / NGS RTE-Konferenz 13.-14.11.2008 in Sofia**  
„Eisenbahnforum 2008“

**Weitere Termine für UEEIV-Konferenzen werden in Kürze publiziert**

## Konferenz in Vrútky/Slowakei

Unter der Schirmherrschaft des Slowakischen Verkehrsministeriums fand am 19. September 2007 im Ausstellungsgelände ZEL RAIL der 9. Internationalen Ausstellung für Eisenbahnen auf dem Bahnhofsgelände Vrútky, 20 km von der Universitätsstadt Zilina entfernt, das UEEIV-Eisenbahn-Industrieseminar „Neue Eisenbahntechnologien für die Slowakischen Eisenbahnen“ statt. In der Ausstellungshalle war ein übergroßer Stand mit Vortragspodium und großem Sitzplatzangebot aufgebaut, mit repräsentativem Transparent des UEEIV-Logos und der mitwirkenden Industriefirmen. In diesem Rahmen begrüßten der Ehrenvorsitzende der UEEIV, **Josef Windsinger**, der Stellvertretende Generaldirektor der Slowakischen Infrastruktur AG, **Igor Fedor**, der ZEL-Rail-Ausstellungsleiter, **Juraj Antal**, und als Vertreterin des slowakischen Mitgliedsverbandes EIVS/ZZI, Frau **Renata Dzimková**, die Seminarteilnehmer. Anschließend eröffnete Josef Windsinger die UEEIV-interne Eisenbahnausstellung der Firmen Rail-One International, Schwihag Oberbau und Tiefenbach Eisenbahnsignaltechnische Anlagen, wobei die Firmenbeauftragten deren Leistungen und Produkte erläuterten. Der Vortragsteil war ausgefüllt mit den Themen „Feste Fahrbahn“ von der Firma Rail.One International, „Komponenten für den instandhaltungsarmen Oberbau“ von der Firma Schwihag, „Signaltechnische Anlagen im Nebenbereich bei

Eisenbahnen“ von der Signalbau-Firma Tiefenbach, und „Infrastrukturseitige Heißläuferortungsanlagen“ von der Technischen Universität Wien.



Bei der Begrüßung der Seminarteilnehmer. Die Vertreterin des Slowakischen Mitgliedsverbandes EIVS/ZZI, Frau Renata Dzimlová, der Stellv. Generaldirektor der Infrastruktur AG, Igor Fedor, und der Ehrenpräsident der UEEIV, Josef Windsinger (von links nach rechts).

Über das Thema „Zertifizierung EURAIL-ING“ referierte **Peter Brinkmann**, Präsidiumsmitglied der UEEIV. Eine größere Delegation aus Kroatien, unter der Leitung des Präsidenten **Tomaslav Prpic** des Kroatischen Eisenbahningenieurverbandes ITHZ, unterstrich die Bedeutung des internationalen UEEIV-Seminars. Alle Seminarteilnehmer konnten an zwei Ausstellungsempfangsveranstaltungen, im imposanten Dampflokemuseum in Vrútky, und in der Universität in Zilina, teilnehmen.

## Aktuelle Information



### Präsident der UEEIV, Oberingenieur Heinrich Salzmann zum EURAIL-ING zertifiziert

Während der konstituierenden Sitzung des neuen Präsidiums der UEEIV am 03.12.2007 in Frankfurt wurde Heinrich Salzmann zum EURAIL-ING ernannt. Die Urkunde wurde ihm vom Ehrenpräsidenten der UEEIV, Josef Windsinger, überreicht.

Ein ausführlicher Bericht dazu erscheint im nächsten Union-Report.

## UEEIV-Konferenz und Ausstellung in Sofia / Bulgarien

Unter der Schirmherrschaft des bulgarischen Verkehrsministers, **Petar Mutaftschiev**, fand am 11. und 12. Oktober 2007 die internationale Konferenz und Ausstellung Eisenbahnforum 2007 in Sofia statt. Das Thema lautete „Die Bulgarischen Eisenbahnen in der Europäischen Union – Kompatibilität und Investitionen“. **Kiril Ermenkov**, Präsident von WTVV und **Dr. Mario Galabov**, Präsident von NGS RTE, konnten in der Hochschule für Verkehr „Todor Kableschkov“ zu diesem, gemeinsam mit der UEEIV organisierten 7. Verkehrsforum Bahn mehr als 250 Teilnehmer begrüßen.

Die stellvertretende Verkehrsministerin Bulgariens Frau **Krassimira Martinova** überbrachte besondere Grüße der Regierung Bulgariens. Dabei hob sie hervor, dass dieses 7. bulgarische Verkehrsforum sehr gut geeignet sei, die Anliegen der bulgarischen Verkehrspolitik und insbesondere der Bahnen international in den Vordergrund zu stellen. Der Präsident der UEEIV, **Heinrich Salzmänn**, begrüßte in seinem Grußwort zunächst Bulgarien und auch Rumänien zu ihrem Beitritt in die EU am 1. Januar dieses Jahres. Er freute sich besonders, dass auch der rumänische Verband AIFR durch seinen Vizepräsidenten, **Marin Dima**, hier vertreten sei. Salzmänn machte deutlich, dass es große Anstrengungen der Bahnen bedarf, sich auf dem Verkehrsmarkt zu behaupten. Die große Teilnehmerzahl bringe das Interesse zum Ausdruck, die Bahn in Europa und natürlich in Bulgarien vorwärts zu bringen. Verkehrsmäßig ist die Eisenbahn in Europa im Jahr 2007 mitten im Auf- und Ausbau neuer und leistungsstarker Eisenbahnstrecken. Wir modernisieren die Eisenbahn, um im Wettbewerb mit anderen Verkehrsträgern, vor allem auf der Straße und in der Luft, bestehen zu können. Die Interoperabilität im grenzüberschreitenden Verkehr muss weiter gemeinsam voran gebracht werden, damit das Transportsystem Eisenbahn mit seinen Vorteilen den Stellenwert einnimmt, den es verdient. Es sei sicher notwendig, nicht nur über europäische Transitverbindungen – Korridore – nachzudenken, sondern auch die Infrastruktur des bestehenden nationalen Streckennetzes zu modernisieren und zu verbessern. Weiter machte er kurze Anmerkungen zu Umwelt- und Energiedebatten im Rahmen einer zukunftsfähigen Verkehrspolitik. Die Schiene müsse ein entscheidender Baustein für den umweltfreundlichen Verkehr der Zukunft sein. Für die ursprünglich geplanten TEN- und TAN-Netze werden ungefähr 600 Milliarden Euro erforder-

lich. Es zeige sich heute ein Finanzmangel, der bedrohlich ist und sich bei den einzelnen Staaten, auch bei europäischen Union, immer stärker einstelle. Neu- und Ausbaupläne müssen erheblich gestreckt und in die Zukunft geschoben werden. Neuerdings spricht man in diesem Zusammenhang von so genannten prioritären Projekten, wobei selbst für diese bis 2020 rund 250 Milliarden Euro erforderlich wären. Derzeit stellt Brüssel rund 700 Millionen Euro jährlich zur Verfügung, eine Summe, die deutlich erhöht werden muss. „Die Züge müssen schneller und billiger werden in Europa“ sei die Devise. Wir wollen und können als UEEIV mit unseren Mitgliedsverbänden und mit den Eisenbahningenieuren, das sind etwa 20.000 qualifizierte Kräfte, einen Beitrag dazu leisten, dass das System Eisenbahn in Europa Erfolg hat.



Kiril Ermenkov, Krassimira Martinova, Heinrich Salzmänn, Dr. Mario Galabov und Vassil Sgurev von FWTV (von links nach rechts)

In mehreren Vorträgen und auch in der Ausstellung präsentierte sich die Eisenbahnindustrie des In- und Auslands in hervorragender Weise. Die Firma ThyssenKrupp GfT und GMB Wiebe sowie Vossloh Cogifer zeigten den neuesten Stand der Technik auf. Ein Vortrag von **Dr. Andreas Schöbel**, Universität Wien, beweist, dass auch die Wissenschaft sich sehr wohl zeitnah zu aktuellen Themen hochqualifiziert äußert.

Präsidiumsmitglied der UEEIV, **Peter Brinkmann**, referierte zum Stand der Zertifizierung zum EU-RAIL-ING und stellte abschließend nochmals die UEEIV als Dachverband von 23 Mitgliedsverbänden in 20 Ländern Europas vor.

Abschließende Worte der Präsidenten WTVV, Kiril Ermenkov und NGS RTE, Dr. Mario Galabov rundeten das Bild dieser Veranstaltung in Sofia ab.

## Informationen aus den UEEIV-Mitgliedsverbänden

### AFFI, Frankreich

We started the year 2007 with our traditional new year meeting on Feb 14<sup>th</sup>. This year our special guest was Mrs **Anne Marie IDRAC** Chairman and CEO of SNCF ( French Railways).

Mr **Jean Loubinoux**, presently President of SNCF International, joined the board of AFFI as vice President.

On April 17<sup>th</sup> we had a lecture by the managing director of EPSF, in french "Etablissement Public de Sécurité Ferroviaire". Which can be translated as: "Public Office for Railways Safety Rules" This office is new in France and it has be very interesting for our members to learn about it.

On May 23<sup>rd</sup> we organized a visit of the Alstom rolling plant in La Rochelle, where they manufactured the Citadis tramcar and the cars for the TGV trainsets, all are made in light alloys.

On June 12/13/14<sup>th</sup> AFFI was present with a stand at the SIFER exhibition in LILLE.

This fair held every 2 years, is a meeting point with a show for the small and middle size railway industry. It is very interesting for AFFI to be present in order to meet our members and to recruit possible new members.

On Sept 12<sup>th</sup> we organize a visit of CORUS Rail, the main manufacturer of long rails in France. They manufacture all type of rails, particularly the rails for the new high speed line.

The plant is located in HAYANGE near Metz, and the visit was very impressive, showing the rolling of the rails which is a very high technological process.

On Oct 24/25/26 we organize in Strasbourg a Colloquium jointly with the German association VDEI . We had about 200 people attending this meeting shared between German and French attendants, about 25 high level speakers intervened and led the discussions.

The three main topics developed and discussed were:

**INTERACTION:** How to improve the interactions of the railway mode with the market, the environment and the territory through the four following approaches: technical, commercial, social and political.

**EXPERTISE:** How maintain and develop: the expertise inside the railway world which is presently suffering important changes, the training, the know how way back, the management of the skills.

**INNOVATION:** Is the innovation really necessary ? What are the criteria ? What are the purposes ? Do we have braking in the innovation process.

According to the opinions of the attendants, this manifestation has been a real success, giving the opportunity to French and German and some others engineers to meet, exchange information and better know each others.

The third day was dedicated to three technical visits:

In France at Reichshoffen Vossloh Cogifer switching equipment plant and Alstom rolling stock plant.

In Germany Herrenknecht world leader in manufacturing of boring machines for tunnelling.

*Pierre Dupriet, President AFFI*

### Gdl, Schweiz

Die Gdl organisiert jährlich rund 10 fachliche und gesellschaftliche Anlässe und Fachtagungen auf regionaler und nationaler Ebene. Speziell zu erwähnen ist hierbei die gesamtschweizerische Tagung zur Eröffnung des Lötschberg Basistunnels. Dabei wurde auch in einem Extrazug der Lötschbergtunnel befahren. Zusätzlich gab es Vorträge zum Thema Energieversorgung. Ein weiterer Höhepunkt war die kürzlich durchgeführte Auslands-Exkursion nach Großbritannien.

Die Gdl hat die Mitgliederwerbung wieder verstärkt. Die Zahlen sind leicht am steigen. Ziel für dieses Jahr ist es, die tausender Grenze zu überschreiten.

Im weiteren ist ein spezieller Ausschuss daran, die Vergabe der goldenen Schiene für besondere Leistungen im bahntechnischen Bereich vorzubereiten. Nachdem diese Auszeichnung letztes Jahr an die Firma Stadler Rail vergeben wurde, ist die nächste Vergabe im Jahr 2008 vorgesehen.

*Roland Wermelinger, Landesstelle Schweiz*

## CIFI, Italien

This report shows the activities already made, or in progress, in 2007.

The year 2007 is running in a very positive way for the CIFI activity. With the central staff in Rome, the 15 regional organisations in the whole Country and the new organisation called "CIFI giovani", specially conceived for young engineers and students, CIFI is making also this year round 100 events, as conferences, meetings, technical visits, etc. Between the major events, the seminars on the diagnostic and maintenance in railway infrastructure (the 14th of March in Naples and the 15th of June in Milan), the day of study on the railway stations (Rome, 4th July), the seminar about the rolling stock for regional services (Naples, 16th of November).

Concerning the technical visits, very important and successful the trips of April and July in China and Tibet, for the visit of the new Tibet Railway and the Transrapid- airport connection in Shanghai, two trips collecting in total 80 participants. Also important, the visit in October 2007 to the

light-metro systems in Sardinia (Cagliari and Sassari) and to the touristic lines of the regional railway "Ferrovie della Sardegna".

In addition to the traditional monthly magazines "Ingegneria Ferroviaria" and "La Tecnica Professionale", the first more scientific and the second more oriented to the technical applications, CIFI published also new technical books and DVDs. Between the books issued in 2007, very important and demanding are the volume "Storia e tecnica ferroviaria", dedicated to the 100 years of the Italian State Railways, and the two editions, one in Italian and an other in English, of the volume on the development and the starting of regular service in Italy of the new European signalling system ETCS level 2. Furthermore, at the end of the year, the volume containing the proceedings of the Congress on the railway stations (in Italian and English).

Also the CIFI website ([www.cifi.it](http://www.cifi.it)) was strongly developed with new pages and services and can be visited for more information.

*Dr. Luigi Morisi, Secretary General of CIFI*

## SITK, Polen

I would like to tell about few facts of activity between our association and UEEIV. Polish Association of Engineers & Technicians of Transport cooperating with Union from 17 years. Our member - Mr **Radoslaw Zolnierzak** is in UEEIV presidency from about 6 years. At the last two years we made one common seminar, in May of 2006 - "New and modern railway connections in Poland". We've got from UEEIV very good help.

One our member - Mr **Zbigniew Szafranski** was nominated European Railway Engineer EURAIL-ING and got certification.

We are planning the next common seminar in work title "II European Transport Corridor - technical and economic aspects", in June of 2008.

Our cooperation with presidency of UEEIV is very good, particularly with Mr **Josef Windsinger** and Mr **Peter Brinkmann**.

*Thank You*

*Leon Skoczyński  
General Secretary*

## SIH, Albanien

This report was prepared by the SIH-Secretary, EURAIL-ING **Artur Mitrushi** for the period June 2004 until October 2007 and is going to be divided in two parts. In the first-part the activity and situation of the Association within the country will be described. The second part will be dealing with the activity of SIH as a Regional Office of UEEIV.

### FIRST PART:

Currently in the Albanian Railway are employed some 38 engineers, divided according to the profession in this way:

- Civil engineering and geodesy 13 persons,
- Mechanics (rolling stock repair and maintenance and similar) 21 persons, Electrics and electronics 4 persons.

It is assumed in a rather idealistic way that all this engineers are SIH members, but this is a little bit vague, since the membership fees are seldom and not regularly collected. A considerable number of experienced railway engineers have left railway not only for the age (pension) reason, but also younger ones that find much better wages in private companies that have nothing to do with the railway. Yet some of them are still keeping the link with SIH and are to be considered SIH members, but without a membership fee obligation.

SIH members not employed in Albanian Railway, including representatives of private infrastructure companies, are professionally divided in this manner:

- Civil engineering and geodesy 16 persons,
- Mechanics (rolling stock repair and maintenance and similar) 4 persons, Electrics and electronics 2 persons.

So altogether SIH numbers 60 members.

The SIH Presidency currently includes 4 members:

**Jani Tati** President,  
**Artur Mitrushi** Secretary,  
**Arben Kasoruh** and **Diogjen Kuçi** members of presidency.

A fifth member, who after being pensioned went abroad and resigned, has not been replaced yet.

The General Meeting of the Association, that should elect a new Presidency, should have been held last summer, but slipped for next year.

Contacts between members of the Presidency and General Directorate of Railway are held regularly. Also there is a Presidency member that keeps contacts with Ministry of Transport and University.

The technical monthly review "Der Eisenbahn In

genieur" comes regularly to us and is read by some SIH members. They use to discuss its topics in non-formal meetings with other colleagues. Our own SIH Bulletin was not issued in this three years period because of the complete absence of any financial support from railway or private companies.

Meetings of reduced number of SIH members are held, more or less regularly, to discuss different topics of railway transport in the form of working groups. Due to its small size, SIH does not include sections for different parts of the country.

Except for the international seminars that will be covered in second part, all other activities of the Association are done without expenses and without incomes, thus having a permanent zero financial result.

The Association does not have a proper room, and as its postal address, phone and fax numbers serve those of the General Directorate. So there is no rent to pay and nobody takes a monthly pay for running the SIH affairs.

### SECOND PART:

This is the shiny side of the story. In these three years SIH, in straight cooperation with UEEIV, has organised 2 international railway seminars, in May 2006 and May 2007, with the participation of most important staff of Albanian Railway, all engineers of Albanian Railway, almost all SIH members not employed in railway, representatives of Ministry of Transport and University. Also representatives of Railways of Montenegro and Kosovo took part and held interesting speeches.

From the European Railway Industry very remarkable and helpful was the participation of:

- VAE GmbH, Vienna (Mr. **Eduard Guggenberger**)
- EPG Erfurt (Mr. **Rudolf Amthor**)
- Gummiwerk Kraiburg Elastik GmbH (Mr. **Walter Gruber**)

Also such companies as RAIL.ONE Pfeleiderer Neumarkt and Tiefenbach GmbH Sprockhövel were presented.

The translation was in German and Albanian. The seminars had exhibitions and were well covered by the media.

Also a very constructive meeting between UEEIV representatives and General Director took place in GD building in May 2007.

The seminars were organised with outstanding participation and contribution of Messrs. **Josef Windsinger** and **Peter Brinkmann**. To them are addressed the most sincere thanks of Albanian Railway Engineer Association.

Also in this period of time, with the very kind support of Mr. **Rudolf Amthor** (EPG Erfurt), two first Albanian railway engineers were entitled as European Railway Engineers.

#### **CONCLUSIONS:**

SIH in the past three years period did not have a very solid performance in internal activity. The future Presidency should do more for strengthening both organisationally and financially the Association. The publishing of the SIH Bulletin should be resumed. The good cooperation with UEEIV is to be continued.

## **WTVV, Bulgarien**

### **Organisation**

Der Vorstand des WTVV führt Sitzungen alle 3 Monate durch, in denen die Durchführung des Programms der wissenschaftlich-technischen, vom Verband organisierten Veranstaltungen, wie auch die Organisation dieser Veranstaltungen besprochen werden.

Während der Vorstandssitzung wurden folgende Programme genehmigt:

- Programm für die Konferenz „Neue Vision über die Entwicklung der Eisenbahninfrastruktur“
- Diskussion über die „Probleme der Entwicklung des Wasserverkehrs“
- „Eisenbahnforum 2007“ u.a.

### **Wichtige wissenschaftliche Veranstaltungen, die im Zeitraum bis zum 15.10.2007 durchgeführt wurden**

- Konferenz zum Thema „Neue Vision über die Entwicklung der Eisenbahninfrastruktur“  
Teilnehmer: Minister für Verkehr, Herr **Petar Mutafschiev**, Präsident des WTVV, Dipl.-Ing. **Kiril Ermenkov**, Verkehrsvorsitzender im Parlament, **Prof. Dr. Jordan Mittschev**, Führungskräfte und Spezialisten von der Nationalgesellschaft „Eisenbahninfrastruktur“ und von der BDG EAG, Vertreter der Bahngewerkschaften, Journalisten.  
Es wurden die ersten Ergebnisse infolge der Umstrukturierung der Bulgarischen Bahnen besprochen.

- In Übereinstimmung mit dem genehmigten Programm der UEEIV über das Jahr 2007 fand das Eisenbahnforum 2007 statt zum Thema „Die Bulgarischen Bahnen in der Europäischen Union – Kompatibilität und Investitionen“.

Das Forum fand unter der Schirmherrschaft des Ministers für Verkehr **Petar Mutafschiev** und mit Beteiligung der stellvertr. Ministerin **Krassimira Martinova**, des Präsidenten der UEEIV **Heinrich Salzmann**, des Generalsekretärs **Peter Brinkmann**, wie auch mit Teilnahme von 250 Experten, wissenschaftlichen Mitarbeitern, Führungskräften etc. statt.

### **Geplante wissenschaftlich-technische Veranstaltungen**

- Jugendforum 2007 zum Thema „Die jungen Leute im Transport – Möglichkeiten zur Realisierung“ am 07.11.2007
- Rundtischdiskussion zum Thema „Der Kombiverkehr – Perspektiven für die Entwicklung“ am 21.11.2007
- Seminar-Schulung der Transportkader am 21.-23.11.2007

*Dipl.-Ing. Kiril Ermenkov  
Präsident des WTVV  
Mitglied des Präsidiums der UEEIV*

## AIFR, Rumänien

Presented in AIFR General Assembly on October 8<sup>th</sup> 2007 for the period Mai 28<sup>th</sup> 2003 – October 8<sup>th</sup> 2007.

Association of the Romanian Railway Engineers, at 15 years from its establishment (1992), has 611 members. In 1994 AIFR had 112 members. In the interval 2003-2007 30 new members were registered.

A more active involving of the AIFR members and informing the AIFR members and supporting members on the present and the future actions of the Association could attract new members and supporting members in order to aid the Association to achieve the future actions.

For the near future, according to the provisions of the Association statutes, AIFR must undertake actions to attract new members and to improve the railway activities.

Regarding the AIFR supporting members, they remark the support of the National Railway Company – Infrastructure, National Railway Freight Undertaking, National Railway Passengers Undertaking, ALCATEL, Railway Signalling and Automation Undertaking, Institute for Railway Studies and Design, Bucharest Underground Design Undertaking; almost of these supporting members participated at the organizing the important AIFR events.

The main targets of the Association are a higher professional members level of its members and the knowledge of the improving in the railway domain. The actions undertaken in the analysed period demonstrate the involving of the AIFR Board to reach the targets of the Associations.

Among the main actions where AIFR was the main organizer, they mention international exhibitions and symposia series beginning 9<sup>th</sup>-12<sup>th</sup> November 1999 and continuing under the name INFRATRANS as follows:

- INFRATRANS 3<sup>rd</sup> edition -Exhibition and Conference- October 27<sup>th</sup>-28<sup>th</sup> 2005 on theme "Interoperability of the European railway systems" in Bucharest
- INFRATRANS 4<sup>th</sup> edition - Exhibition and Conference-June 6<sup>th</sup>-7<sup>th</sup> 2006 on theme "Improving the National Railway System in the context of the integration in the European Union" in Bucharest-Romania
- INFRATRANS 5<sup>th</sup> edition –Exhibition and Conference-June 21<sup>st</sup>-22<sup>nd</sup> 2007 on theme "Romanian Railways in the year of the inte-

gration in the European Union-present and perspectives" in Bucharest.

They have to mention too

- Attending of a AIFR delegation the "Eurail-Forum" on June 8<sup>th</sup>-10<sup>th</sup> 2004 in San Sebastian-Spain
- Reception by AIFR of a 10 Greek railway engineers delegation in the period November 24<sup>th</sup>-December 14<sup>th</sup> 2004 for a complex information exchange program
- Visiting by a AIFR delegation the exhibition "Railway interiors Europe" on Nov. 29<sup>th</sup>-Dec.12<sup>th</sup> 2005 in Köln-Germany
- Attending by a AIFR delegation the international conferences "Strategies of European and international management in the railway domain" and "Consequences of the European railway infrastructure on the workplaces market" on March 22<sup>nd</sup>-24<sup>th</sup> 2006 in Berlin-Germany
- Visiting by a AIFR delegation the exhibition INNOTRANS 2006 on Sep.19<sup>th</sup>-22<sup>nd</sup> 2006

A special activity, AIFR being involved, is granting the title of "European railway engineer" Within the AIFR was established "National Office of Certification" and the AIFR Executive Board has approved the Steering Committee members for a 4 years period and the "National Office of Certification" Regulation.

So far they have not yet fixed the tariff to be paid from the candidates, and the tariff to be paid to the examiners, examination-auditing commissions; the first certificate of "European railway engineer" was not yet issued.

### Other activities of the AIFR:

Establishing the AIFR web site:- [www.aifr.ro](http://www.aifr.ro);  
Spreading the publications, received by AIFR to the AIFR members and supporting members; editing "The Romanian Railway Review" Nr1/2007 (after a long absence).  
For the revitalization of the AIFR territorial branches, new ways of motivation must be found in order to develop their activity according to the statutes provisions and to be promoters in improving the railway activities.

The members due collection was paid not in time; for the next period a better solution must be found.

AIFR, as associated member of the Engineers General Association in Romania-AGIR, attended

the General Assemblies and symposia of this Association; the AGIR President attended the events organized by AIFR.

AIFR, as UEEIV member, strived to attend the events organized by UEEIV and to develop the relationship of collaboration with the associations UEEIV members. This year we enjoyed the warming the relationship with UEEIV occasioned by the common organization of the INFRATRANS 2007.

AIFR General Assembly approved as follow :

- Report on AIFR activity
- Report of Censor Commission and discharging of the AIFR Board
- Budget draft
- Main action directions
- Undertaking of special actions to attract new members
- Continuing the developing the collaboration, on the extern plane, with UEEIV and the UEEIV associations members and on the inner plane with AGIR
- Executive AIFR Board
- National AIFR Council
- AIFR Council of Honour
- Commission of Censors

Members of the Executive Board elected by the General Assembly:

President of Honour

Dipl.Eng. **Manea Constantin**

Executive President

Dipl.Eng. **Stanescu Adrian Doru**

Prime Vice-President

Dipl.Eng. **Craciun Orlando**

Vice -President- organization

Dipl.Eng. **Gavrila Gigi**

Vice-President- strategy

Dipl.Eng. **Dima Marin**

Vice-President- economics

Dipl.Eng. **Onoiu Constantin**

Vice-President - professional

Dipl.Eng. **Ciotarca Aurel**

Vice-President-railway-industry

Dipl.Eng. **Berca Valentin**

Vice-President - mass media

Dipl.Eng. **Dejoianu Mariana**

General Secretary

Dipl.Eng. **Berevoianu Nicolae**

Central Treasurer

Dipl.Eng. **Barbu Vasile**

The AIFR members are convinced they succeed to contribute to the raising of the professional level of the railway engineers, to contribute to a better information of the association members on the evolution of the technologies in the railway domain and to facilitate their information in Romania and abroad.

*Doru Adrian Stanescu, Executive President of AIFR*

## Anmerkung der Redaktion

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedsverbänden für Ihre Beiträge, die hier ungekürzt und unkommentiert wiedergegeben wurden. So wollen wir auch weiterhin für die nächsten Union Reports Ihre Berichte in dieser Form veröffentlichen und möchten Sie herzliche bitten, wann immer Sie Aktuelles zu berichten haben, uns darüber zu informieren.

Weitere Beiträge zu diesem Union Report liegen uns vor, die wir aus Platzgründen in dieser Ausgabe des Union Reports leider nicht wiedergeben konnten, die wir aber in diesem Fall ins Internet gestellt haben. Von Fall zu Fall werden wir in der jeweils nächsten Ausgabe (voraussichtlich Frühjahr 2008) dann diese Berichte publizieren.

Nicht diesem Union Report publizierte Artikel finden Sie, wie auch zahlreiche weitere Pressemitteilungen auf unserer Internetseite [www.ueeiv.com](http://www.ueeiv.com):

- ITHZ-Bericht über die UEEIV-Exkursion nach Wien im April 2007
- Interview des Präsidenten Heinrich Salzmann mit der Zeitschrift Club Feroviar anlässlich der InfraTrans im Juni 2007 in Bukarest
- PWI-Bericht über die Autumn Track Engineering Conference "Mass Urban Transit" Amsterdam, 19/20<sup>th</sup> October 2007

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass die teilweise aufgetretenen Zugriffsprobleme auf die UEEIV-Homepage zwischenzeitlich behoben sind. Die Seite wird zur Zeit neu konzipiert, auf den neuesten technischen Stand gebracht und voraussichtlich Anfang nächsten Jahres zur Verfügung stehen. Bis dahin sind selbstverständlich jederzeit weiterhin alle Informationen aktuell abrufbar.



*wünscht allen unseren Mitgliedsverbänden und Förderfirmen  
das Präsidium der UEEIV*

## Impressum

**UNION EUROPÄISCHER EISENBAHN-INGENIEUR-VERBÄNDE  
UNION OF EUROPEAN RAILWAY ENGINEER ASSOCIATIONS  
UNION DES ASSOCIATIONS EUROPÉENNES D'INGÉNIEURS FERROVIAIRES**

Herausgeber:

UEEIV

Kaiserstr. 61

D – 60329 Frankfurt am Main

Telefon

0049 (0) 69 - 25 93 29

Fax

0049 (0) 69 - 25 92 20

E-Mail

ueeiv@t-online.de

Homepage

www.ueeiv.com

### **An unsere Mitgliedsverbände und Fördermitglieder**

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Kontaktdaten umgehend mit.

Auch über Anregungen und Beiträge zu unserem Union Report würden wir uns sehr freuen.